

Schon die Kleinen im LGS-Fieber

Große Begeisterung, sprühende Ideen: Neun Kitas, Grundschulen und Horte engagieren sich für Landesgartenschau

Schon die Kleinsten beteiligen sich: In neun Kindertagesstätten und Grundschulen, auch in Horten, haben sich Erzieher/innen und die Kinder mit der Landesgartenschaubewerbung der Stadt Offenburg beschäftigt. Bei Besuchen in den Einrichtungen präsentierten die Kinder den Mitarbeitenden der Stadtverwaltung ihre Ergebnisse. Baubürgermeister Oliver Martini ließ es sich nicht nehmen, bei der einen oder anderen Vorstellung dabei zu sein.

Die Präsentationen reichten von gebastelten Modellen des Landesgartenschauengeländes über Ideensammlungen, Bilder und Zeichnungen bis hin zu einem selbst gebauten Floß, das im Mühlbach

Spielmöglichkeiten

schwimmen soll. Trotz der vielen unterschiedlichen Herangehensweisen zeigen alle Ergebnisse, dass sich die Kinder verschiedene Spielmöglichkeiten und -geräte im Freien, Spielen am Wasser sowie das Kennenlernen und Beobachten der Tier- und Pflanzenwelt von einem Aussichtsturm oder einem Steg wünschen.

Folgende Einrichtungen waren dabei: Der Hort an der Grundschule Weier-Griesheim unter Leitung von Irmgard Krockner, die Konrad-Adenauer Schule mit dem pädagogischen Team des SFZ Stegermatt, der Hort an der



Schneckenhaus. An Ideen mangelt es den Kindern nicht. In der Mitte hinten: Bürgermeister Oliver Martini, rechts daneben die städtische Mitarbeiterin Helen Uhl, links Schneckenhaus-Leiterin Melanie Kimmig. Foto: Bode

des SFZ Innenstadt mit Erzieherin Bianca Balz, die Katholische Kita im SFZ Stegermatt unter Leitung von Anja Nicaise, die Kita im SFZ Uffhofen mit den Erziehern Fabian Widmaier und Annette Ortholt, die Kita Lohgarten in Zell-Weierbach mit Erzieherin Simone Golling-Imlau und die freie Kita Schneckenhaus unter Leitung von Melanie Kimmig.

Das Schneckenhaus bildete die letzte Station für das städtische Team: Bürgermeister Oliver Martini freute sich darüber, dass sich die

entwickelt hatten – und das mit einer enormen Begeisterung.

Am Anfang der Auseinandersetzung mit der LGS wurde den Mädchen und Jungen erklärt, was es mit einer Landesgartenschau auf sich habe und wo sie in Offenburg geplant sei. Vor Ort haben die Erzieherinnen den Kindern erklärt, was wo genau vorgesehen ist. Erste Zeichnungen entstanden, viele Ideen mit Wasser-Bezug kamen auf. In einem nächsten Schritt wurden Modelle gebaut: Während die jüngeren Kinder ihre Entwürfe erklärten, haben die älteren Kinder ihre Ideen an der Ausstellungswand schriftlich festgehalten und diese immer wieder ergänzt. Aus dem Hof des Schneckenhauses wurde eine große Baustelle, auf der die Kleinen ihre eigene Landesgartenschau entwarfen.

Der Abschluss der Projekts fand in den Sommerferien statt: Eine Gruppe fuhr nach Lahr auf das Landesgartenschauengelände – viele Ideen, die sie selbst hatten, wurden dort bereits umgesetzt. Ganz angetan zeigten sich die Kleinen von den Balanciermöglichkeiten, von der Krake am Wasser und den vielen Spielplätzen. Offiziell wur-

de zwar ein Schlusspunkt gesetzt, doch die Kinder des Schneckenhauses sind sich sicher: Die LGS wird sie auch künftig beschäftigen. Als besonders originell bewertete das städtische Team den Dinosaurier, der alle zehn Minuten aus dem Wasser an einer anderen Stelle auftauchen soll. Am Großen Deich sollen Bäume mit Briefkästen versehen werden: Dort kann man eine Geschichte hineinlegen – und jeder, der will, kann sie lesen und wieder zurücklegen.

Weitere Infos unter www.lg-og.de/machen-sie-mit/kinderbeteiligung.

STICHWORT

Nächste Termine

Der aktuelle Planungsstand wird in der nächsten Sitzung des **Planungsausschusses** (30.9.) und des **Gemeinderats** (7.10.) vorgestellt. Bei der Präsentation der Sport Spaß Broschüre auf dem Weinfest am Samstag, 28.9., gibt es eine **Mitmachaktion**. Bei einer **Bürgerinfo** am Mittwoch, 16.10., wird dargelegt, was mit den Ergebnissen aus der Bürgerbeteiligung passiert ist.



Grundschule Elgersweier mit den Erziehern Stefanie Kiefer und Oliver Hellmig, die Kita Weier mit den Erzieherinnen Cricri Riff-Laurent und Susanne Elble, die Kita

Kinder über einen langen Zeitraum, von Juni bis September 2019, mit der LGS beschäftigten. Auch fand es der Dezernent toll, dass die Kinder immer neue Ideen